

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 21.09.2023	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat V Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2023/0265 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 365010 Kostenstelle: 051-007-1243 Kostenträger: 3650-01 Investitionsnummer: entfällt Sachkonto: 6779300, 7128626		

Betreff: Änderung der MV Nr.: 2023/0159
Integration der Kita Pestalozzihaus in den Neubau der Kita an der Nußbaumallee in
Eberstadt

Vorlage vom: 11.09.2023

Beschlussvorschlag:

1. Die Magistratsvorlage Nr. 2023/0159 wird abgeändert.
2. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung beschließen die dauerhafte Integration der Kita Pestalozzihaus in den Neubau der Kita an der Nußbaumallee in Eberstadt.
3. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung beschließen die Finanzierung der Kosten für den Umzug gemäß datenschutzrelevanter Anlage.
4. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung beschließen Planungskosten für die Untersuchung der Bausubstanz des Bestandsgebäudes der Kita Pestalozzihaus und mit dem Ziel einer adäquaten Nachnutzung dieser Fläche gemäß datenschutzrelevanter Anlage.

Anlagen: Kostenaufstellung

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Folgekosten: ☒ Ja ☐ Nein

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:

Auswirkungen auf Stadtklima: ☐ ja ☐ nein

Auswirkungen auf THG-Emissionen: ☐ gering¹⁾ ☐ mittel/groß²⁾

Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung: ☐ ja ☐ nein

Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:

Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft? ☐ ja ☐ nein

Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt? ☐ ja ☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 11.09.2023:

Es liegt eine gutachterliche Stellungnahme eines Ingenieurbüros vor, wonach sukzessive gravierende Schäden am Tragwerk eine weitere dauerhafte Nutzung des Gebäudes in der Oberstraße 13 ausschließen. Aufgrund des baulichen Zustands des Gebäudes ist daher eine Alternativunterbringung für die Kita Pestalozzihaus erforderlich.

Auf Grundlage der gutachterlichen Stellungnahme muss untersucht werden, ob die Bausubstanz für eine Sanierung des Gebäudes überhaupt geeignet ist. Nach Abschluss der Untersuchung wird eine Entscheidungsvorlage in die politischen Gremien eingebracht, in der eine Vorzugsvariante und ggfs. weitere Varianten dargestellt und Nachnutzungsvorschläge für das Grundstück auf Basis einer Neubau- oder Sanierungslösung eingebracht werden. Ziel ist eine adäquate Nachnutzung dieser Fläche.

Eine Interimsunterbringung der Kita Pestalozzihaus auf dem Gelände der Ludwig-Schwamb-Schule in Mietmodule wird nicht weiterverfolgt. Somit ist die MV Nr. 2023/0159 abzuändern.

Aus pädagogischen und wirtschaftlichen Gründen wird die dauerhafte Integration der Kita Pestalozzihaus in den Neubau der Kita an der Nußbaumallee verfolgt. Durch diese Maßnahme werden ein Teil der neu geschaffenen Betreuungsplätze mit den Kindern aus der Kita Pestalozzihaus belegt. Trotzdem ist eine Neuschaffung von 27 neuen, zusätzlichen U3-Betreuungsplätzen und 26 neuen Ü3-Betreuungsplätzen in Eberstadt gegeben. Diese Lösung hat trotz des Wegfalls von weiteren geplanten Betreuungsplätzen den Vorteil, dass eine nachhaltige und tragfähige Integration der Kita Pestalozzihaus in eine neue Einrichtung vorgenommen werden kann.

Zu den pädagogischen Gründen zählen der Erhalt der Betreuungsqualität in Form von adäquaten Räumlichkeiten für die Bestandskita Pestalozzihaus und die konzeptionelle Entwicklung für die neue Kita an der Nussbaumallee, die auf bestehende Abläufe und bereits bestehendem Personal aufbauen kann. Bedingt durch das Vorhandensein von erfahrenem Personal können zusätzliche Betreuungsplätze schrittweise belegt werden. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die Aufnahme von Kindern in neue Kinderbetreuungseinheiten teilweise einen großen Zeitrahmen in Anspruch nimmt, weil nur sukzessive Personal gefunden werden kann. Größere Einheiten und reibungslose Abläufe schonen zudem personelle Ressourcen und tragen zu einer wirtschaftlichen Betriebsführung bei.

Im Rahmen der Integration der Kita Pestalozzihaus fallen Kosten für den Umzug in den Neubau der Kita an der Nußbaumallee an.

Der Umzug der Kita Pestalozzihaus findet voraussichtlich im 2. Quartal 2024 statt. Die Kosten sind der datenschutzrelevanten Anlage zu entnehmen.

Darmstadt, den 11.09.2023

Dezernat II

Dezernat IV

Dezernat V

Barbara Akdeniz
Bürgermeisterin

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Holger Klötzner
Stadtrat